



Rösler reist zu Gesprächen mit dem französischen Wirtschafts- und Finanzminister Moscovici und dem Industrieminister Montebourg nach Paris

Rösler reist zu Gesprächen mit dem französischen Wirtschafts- und Finanzminister Moscovici und dem Industrieminister Montebourg nach Paris
Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, reist morgen nach Paris, um sich dort zu Gesprächen mit dem französischen Wirtschafts- und Finanzminister, Pierre Moscovici, und dem Industrieminister, Arnaud Montebourg, zu treffen. Bundesminister Rösler wird mit dem Wirtschafts- und Finanzminister Moscovici über die Wirtschafts- und Finanzkrise im Euroraum, die Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Währungsunion sowie über strukturelle Reformen am Arbeitsmarkt sprechen. Bundesminister Rösler: "Wir haben mit der Stärkung des Stabilitäts- und Wachstumspaktes große Schritte hin zu einer starken Wirtschafts- und Währungsunion gemacht. Jetzt gilt es, die neuen Verfahren konsequent anzuwenden und mit Leben zu füllen. Ein zentrales Ziel muss der Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit zur Stärkung unserer industriellen Basis sein. Sie ist wesentlich für neues Vertrauen. Zu einer Fortsetzung von Strukturreformen in den Mitgliedstaaten gibt es keine Alternative." Mit dem französischen Industrieminister Montebourg wird Bundesminister Rösler darüber sprechen, wie die Wettbewerbsfähigkeit und der Bereich Forschung und Industrie auf EU-Ebene gestärkt werden können. Die Minister planen, am 15. Februar 2013 gemeinsam die weltweit größte und führende Konsumgütermesse "Ambiente" zu eröffnen. Frankreich ist Partner der "Ambiente". Die Messe steht unter dem Motto "La France, un art de vivre". Bundesminister Rösler setzt mit seinem Besuch wenige Tage nach den Feierlichkeiten anlässlich des 50. Jahrestags der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags die intensiven Gespräche und Kontakte mit den französischen Partnern fort.
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 (0) 30-2014-9
Telefax: +49 (0) 30-2014-7010
Mail: buero-lp1@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
buero-lp1@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
buero-lp1@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe